
Subject: Minoxidl und mutierte Haarstruktur

Posted by [Novemberkind](#) on Mon, 04 May 2015 18:22:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo nach längerer Pause. Es geht mir gerade ganz gut mit meinem Haarausfall, wie immer von Januar bis Mai. Aber gerade beschäftigt mich eine andere Frage. Und zwar nehme ich seit ca. 4 Jahren Minox in wechselnden Dosen. Derzeit 2,5 Prozent 1 x pro Tag. Vergesse es aber auch mal. Nun stelle ich seit geraumer Zeit fest, dass exakt wo ich Minox anwende, die Haare dicker sind (ja das klingt erst mal gut), aber auch furchtbar von der Struktur sind. Man sieht richtig, wenn man einzelne Haare untersucht, wie sie die Struktur wechseln dicker und dünner werden und sich wirr kräuseln. Manchmal sogar gezackt sind. Das fühlt sich richtig rau an. Und die Haare im Minoxanwendungs-Bereich am Oberkopf sind außerdem trocken wie Stroh. Krieg sie kaum glatt. Ab dem Bereich, wo ich kein Minox benutze, sind die Haare normal, glänzen schön. Klar, die leiden auch weniger beim Styling, aber trotzdem. Die Struktur ist komplett anders. Die Frage ist, beobachtet ihr das auch bei Minox? Ich bin mir nicht sicher, ob diese krausen Haare vom Minox kommen oder ein Zeichen der fortschreitenden Alopezie sind. Wie sind da eure Erfahrungen? Überlege nämlich, Minox abzusetzen, denn was bringen mir dickere Borsten oben, wenn sie furchtbar aussehen? Natürlich habe ich aber auch Angst vor Verschlechterung. Lieber Hexenhaar, als keine Haare. Wobei ich die Erfahrung gemacht habe, dass das Minox in meinen Haarausfallzeiten null Linderung gebracht hat und die Haare fallen wann sie wollen. Hat jemand Erfahrung mit dem Absetzen?
Hier so ein fieses Exemplar

File Attachments

1) [Hexenhaar.jpg](#), downloaded 2159 times

